

194

übrigen Provinzen und ganz Europa ein so wenig aufmunterndes Beispiel der Belohnung solcher Anhänglichkeit erblicken zu lassen!

Wir finden uns deshalb genöthigt, die gesammten Standesglieder des Landes zu einer allgemeinen Versammlung auf den 4ten Januar nächsten Jahres einzurufen, weil die Bestreitung der französischen Truppen-Verpflegung höchstens noch bis dahin möglich bleibt, und damit wir, wenn bis dorthin keine Abhilfe erfolgt, dieser allgemeinen Landes-Versammlung unsere Verlegenheit, die traurigen Umstände des Landes, die seitherige Hilflosigkeit, die herrschende und noch weiter zu befürchtende Verwirrung, umständlich vortragen, und ihr überlassen können, wie und wo sie Hilfe und Rettung erlangen mögen.

Eure Majestät aber werden uns dieses Benehmen nicht verdenken — das Gesetz der Selbsterhaltung ist das erste unter allen, und ein Trieb, welcher bei Ländern eben so gut, wie bei Einzelnen am mächtigsten wirkt. Wer verarget es dem Unglücklichen, der am Untersinken ist, wenn er nach allem Erreichbaren hascht? Oder wer muthet ihm zu, sich nicht früher auf den Balken, der ihn retten könnte, zu schwingen, als bis ihm der Eigenthümer wird zugewinket haben, daß er ihn ergreifen dürfe?



Vorstellung

des breisgau-landständischen Konseffes an den ersten
Konful Bonaparte, vom 12ten November 1801.

Citoyen Premier Consul! Nous avons eu l'honneur de vous exposer dans une Lettre du 6. du mois passé, que l'entretien de la 16^{eme} demi-Brigade, qui occupe en Brisgau, nous coutoit tout autant par mois, que nous payâmes çidevant annullement à notre Souverain, que cet entretien ruinoit le Pays de fond en comble, et que le Bût, que le Gouvernement françois s'etoit proposé, ne seroit également pas rempli.

C'est bien malgré nous, Citoyen Premier Consul, que nous nous voyons obligés de revenir à la Charge pour nous assurer,